

zuwachs beim Uebergang des Eigentums an Grundstücken erhoben, so bildet zur Feststellung des steuerbaren Wertzuwachses bei dem Erwerbs- und Verkaufspreise die innere Kaufkraft der Mark an beiden Zeitpunkten die Grundlage der Wertbemessung. Die Geldbewertung ist also gebührend zu berücksichtigen.

— Der neue Eisenbahntarif. Vom 1. August an werden erhöht: die Personalfahrpreise 1. und 2. Klasse auf das Sechsfache der Dünnsfahrpreise, die Personalfahrpreise 3. und 4. Klasse auf das Fehnfache der Dünnsfahrpreise, die Militärfahrpreise auf das Fehnfache der Dünnsfahrpreise, die Gepäckfrachtsätze um 300 v. H. der gegenwärtigen Sätze, die Expressgutfrachtsätze um 150 v. H. der gegenwärtigen Sätze. Für die Errechnung der Mindestfahrpreise für Personenzug- und Schnellzugfahrarten sowie für Zeitarten verbleibt es bei der Entfernung von 8 Kilometern.

— Keine Tierquälerei treiben! Die Langeweile in den Ferien, die sich wohl auch mal einstellt, soll von der Jugend niemals dazu benutzt werden, Jagd auf Tiere zu machen und sie zu quälen. Es gibt ja wohl schädliche Tiere, die vernichtet werden können, aber Kinder haben darüber kein Urteilsvermögen und sollten sich davon fernhalten. Kröten und andere nützliche Tiere sind jedenfalls unbedingt zu verschonen, mögen sie auch durch ihr Krächzen zu der Annahme Auffassung geben, daß sie beseitigt werden können. Auch der Maulwurf gehört zu den nützlichen Tieren.

— Meifen. Der 35jährige Regierungsrat bei der hiesigen Amtshauptmannschaft Dr. Bennete verstarb in seinem Ferienaufenthalt in Oberstdorf in Bayern an den Folgen einer Blutvergiftung.

— Köpfchenbröde. Wie das Elektrizitätswerk bekannt gibt, kostet im Monat Juli eine Kilowattstunde elektrischer Strom 12000 M.

— Dresden. Aus dem Sprengstofflager eines Steinbruchs in Zfur Bahndorf wurden fünf Kilogramm Ustralit gestohlen.

— Pulsnitz. Eine Windhose hat am Donnerstag hier in Verbindung mit einem Gewitter und wolkenschattigen Regen erhebliche Verwüstungen angerichtet. An einer Scheune des

Rittergutes wurde ein Holzgiebel eingedrückt und das Strohdach abgedeckt. Bäume und Telegraphenmasten wurden umgelegt. Am Güterbahnhof Pulsnitz wurde das Dach des Mittelbaues vollständig abgehoben und vom Sturmwind fortgetragen, wobei Bäume und Säune fortgerissen wurden. Auf der Schießgasse wurden bei einigen Häusern die Dachstühle erheblich beschädigt und eine Hofmauer umgerissen. Durch umgeworfene Bäume und Telephonstangen wurde auch mehrfach die oberirdische Ueberleitung des Pulsnitzer Elektrizitätswerks zerrissen, so daß mehrstündige Stromunterbrechungen stattfanden.

— Zittau. Ein blutiges Drama hat sich am Sonnabend in der tschechoslowakischen Grenzwahe an der Grottauer Straße abgespielt. Ein Unbekannter, der versuchte, die Grenze zu überschreiten, wurde von einem tschechoslowakischen Grenzbeamten angehalten und aufgefordert, sich mit in die im Erdgeschoß der Grenzwahe befindliche Kanyle zu begeben. Dieser Aufforderung kam der Fremde auch nach. In der Kanyle war der Finanzinspektor Ruß anwesend, der die Visitation des Fremden vornahm. Dabei zog der Fremde plötzlich einen Revolver und gab drei Schüsse aus unmittelbarer Nähe auf Ruß ab. Die Schüsse trafen Ruß in den Rücken und in den Hinterkopf, so daß er sofort zusammenbrach und kurze Zeit darauf starb. Der mit im Zimmer befindliche Beamte stürzte sich sofort auf den Verbrecher, konnte jedoch nicht verhindern, daß dieser durch die Tür ins Freie gelangte und entkam. Bei der von der sächsischen wie tschechoslowakischen Gendarmerie und einer Abteilung Zollbeamter sofort aufgenommenen Verfolgung wurde der Mörder in der Nähe des alten Bergwerkes unter einem Strauche versteckt aufgefunden. Von da aus gab er eine Anzahl Schüsse auf seine Verfolger ab. Diese erwiderten das Feuer; von einer Kugel getroffen, brach dann der Mörder tot zusammen. Er heißt Seifert und stammt, wie festgestellt wurde, aus Königstein a. d. Elbe.

— Cunnewalde. In der hiesigen Kirche wurden das stark

verfälschte Kreuzigt mit vergoldetem Christuskörper und das Kreuz, das bei Beerdigungen vorangetragen wird, gestohlen.

— Chemnitz. Im Auto eines Chemnitzer Fabrikanten, der sich zurzeit im Bade befindet, unternahm ein Chauffeur eine Schwarzfahrt von Chemnitz nach Waldheim. Auf der Rückfahrt stürzte das Auto bei Allgeringswalde über einen Sandhaufen in den Straßengraben. Die Insassen wurden sämtlich verletzt, darunter der Naturheilkundige Endler aus Chemnitz tödlich.

— Guben. Das gesamte große Sägewerk der Firma Baumeister Max Lohse in Schönheide ist in Flammen aufgegangen. Der Brand nahm großen Umfang an und hat auf den benachbarten, der Firma von Quersurth in Schönheiderhammer gehörigen Wald übergegriffen.

— Delsnig i. B. Der 1908 erbaute Belforturm im Südwesten der Stadt wird nunmehr abmontiert.

Rosener Produktenbörse am 27. Juli.

Weizen neu 1400000—1500000, Weizen neu in Ladungen —, Roggen neu 900000—1000000, Sommergerste 1000000 bis 1100000, Wintergerste —, Hafer neu 1000000 bis 1000000, Weizenmehl 70% 2400000, Roggenmehl 75% 1600000, Roggenmehl 85% 1450000, Futtermehl II —, Roggenkleie inl. 750000, Weizenkleie grob 750000, Maistörner 1400000 bis 1500000, Maischrot 1460000—1560000, Kartoffeln neu —. Die Preise gelten für auf Lager genommene Waren.

Meißner Produktenbörse am 28. Juli.

Weizen 1450000—1550000*, Roggen 950000—1000000* Wintergerste —*, Sommergerste 1050000—1150000*, Hafer 680000—700000*, Raps, trocken —*, Mais 1600000**, Rottke, alt 1300000**, Trockenschmelz 675000**, Weizenheu, sächs. neu. —100000*, Futterstroh 950000*, Kleie 730000*, Kartoffeln — — —*, Stimmung: fest. Die mit * bezeichneten Preise sind Erzeugerpreise, die mit ** Handelspreise.

Die vorzüglichsten Rot-, Weiß- u. Süßweine

Können Sie sich auf einfache Weise aus jeder Sorte **Beeren** und **Früchte** selbst herstellen unter Zuzug der betreffenden **Weinlese**. Fachgemäße Auskunft sowie das ausführliche Weinbuch dazu erhalten Sie

in der **Drogerie Paul Klebsch.**

Melasse frisch eingetroffen helle Trockenschmelz Weizenkleie

offizieren gegen Parzahlung zu außergewöhnlich niedrigen Preisen

Rirften & Hildebrand, G. m. b. H., Bahnhof Tharandt. Telephon Amt Tharandt 140.

Schreibmaschinen

neu und gebraucht kaufen laufend zu höchsten Preisen bei Selbstabholung

Herz-Gesellschaft m. b. H. Dresden-N. 19. Fernruf 34811.

Wir sind wieder mit einem frischen Transport allerbestes

Zucht- und Nutzvieh

hochtragend und frischmelkend, bei uns eingetroffen und stellen ihn ab heute unter bekannt realer Bedienung äußerst preiswert zum Verkauf.

Schlachtvieh wird in Zahlung genommen.

Hainsberg Sa. E. Kästner & Co

Güterbahnhofstraße 4. 2772 Fernruf Freital 296

Die älteste Rossschlächterei

Spreewirtschaft und Pferdegeschäft im **Blauen Grund**.

Inhaber: **Kurt Siering**

Freital-Potschappel, Tharandter Str. 25.

Fernruf Amt Deuben Nr. 151

kauft lauf. Schlachtpferde z. allerhöchsten Preisen

Bei Unglücksfällen sofort Tag und Nacht mit Transportgehir zur Stelle.

Die Verlobung unserer Kinder

Gertrud und Kurt

beehren wir uns hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen

Gustav Fiedler u. Frau

Dresden Hedwig geb. Vogel

Richard Bennewitz u. Frau

Wilsdruff Martha geb. Kühne.

Meine Verlobung mit

Fräulein Gertrud Fiedler

zeige ich hierdurch ergebenst an

Wilsdruff, den 31. Juli 1923

Kurt Bennewitz.

Für die uns anlässlich unserer Silber-Hochzeit erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir nur hierdurch unsern

herzlichsten Dank.

Wilsdruff, am 28. Juli 1923.

Max Berger u. Frau.

Landwirtschaftsbank Wilsdruff e. G. m. b. H.

Fernsprecher Nr. 11 u. 50. Postsparkonto Dresden Nr. 34852.

Bestellungen auf Saatgut Original, I. und II. Abfaat

sind umgehend bei unserer landwirtschaftlich-technischen Abteilung einzureichen, diesbezügliche Auskunft und Beratung jederzeit bereitwilligst.

Wir sind noch in der Lage

Düngemittel

günstig abzugeben.

Billige Rauchtobake

100 Gramm 5000 Mk., ferner besonders

billige Zigaretten

Uhlemann, Dresden, Melanchthonstrasse 2.

Eünftiges Hausmädchen

für sofort oder später gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen an Frau v. Schöwig

Klostergut Oberwartha bei

Coffeabaude. Fernruf: Amt

Coffeabaude 14.

Tischler

für leichte saubere Maschinenarbeit in dauernde Stellung sofort gesucht

Camera-Werk Ferdinand Merkel, Tharandt.

Heidelbeeren, Sauerkraut empfiehlt Jäpel, Wilsdruff

Suche für sofort einen tüchtigen, soliden Kutscher.

Hauptfache guter Pferde u. Wagenpfeiler u. etwas Verständnis von Landwirtschaft. Nur mit guten Zeugnissen Bekannte wollen sich melden. Lehmann, Weinhandlung, Hartha bei Tharandt.

Zu meiner Unterstützung

Suche ich in Wilsdruff einen älteren Herrn bei hoher Vergütung (Offizier a. D. oder Beamter) Gest. Offert. erb. W. Bauer, Weissen, Kaiserstr. 26, II.

Landwirtsjohn findet gute Stellung bei Familienanständig als

Wirtschaftsgehilfe.

Selbiger muß ein Paar Pferde übernehmen und mit modernen Maschinen vertraut sein. Lohn nach Tarif. Näheres Köhrsdorf b. Wilsdruff, Gut Nr. 27.